

Cuxport schlägt tonnenschwere Kranteile für Reederei NYK Bulk & Projects um

Montag, 21. August 2017

Erstmals hat der Hafendienstleister Cuxport Ende Juli Projektladung für die deutsche Vertretung der japanischen Reederei NYK Bulk & Projects über den Liegeplatz 3 des Europa-Kais umgeschlagen. Die tonnenschweren Kranteile wurden auf den 175 Meter langen Frachter MS Imari verladen, um von Cuxhaven aus nach Ho-Chi-Minh-Stadt in Vietnam verschifft zu werden.

Auf Grund seiner geografischen Lage und der guten Eignung für den Schwerlastumschlag bot sich das Cuxport-Terminal als Konsolidierungs- und Verladeort für diese aus diversen Produktionsstätten stammende Projektladung an. Die Anlieferung der in Rostock hergestellten bis zu 36 Meter langen Ausleger des Herstellers Liebherr erfolgte mit einem Küstenmotorschiff über die Ostsee. Die Turmteile wurden von einer Produktionsstätte in Sunderland, Großbritannien, per Schwerlastkraftwagen über den britischen Fährhafen Immingham mit dem DFDS-Fährdienst nach Cuxhaven transportiert. Nach der Ankunft am Zielort in Vietnam werden mit den Bauteilen zwei neue Hafenkräne errichtet.

„Als Multi-Purpose-Hafen schauen wir über den Tellerrand und sind nicht nur auf wenige Güterarten beschränkt, selbst überlange und schwerste Fracht können wir am Cuxport-Terminal effizient umschlagen. Diese Vielseitigkeit und Kompetenz bieten wir natürlich auch Überseeverkehr“, sagte Oliver Fuhljahn, Head of Automobile Logistics bei Cuxport, der das Projekt verantwortete.

Neben den Liebherr-Kranteilen ließ die Reederei weitere Projektladungen verschiedener Produzenten von Cuxport mittels des eigenen 100 Tonnen Hafemobilkrans verladen, darunter rollende Einheiten und Stückgut. Gemeinsam mit der Stauerei Atlantik Hafenbetriebe wurden diese auf dem Schiff verstaut und gesichert.

Cuxport GmbH
Roland Schneider
Leitung Marketing & Vertrieb
Neufelder Schanze 4
27472 Cuxhaven

Tel.: 04721-748-126
r.schneider@cuxport.de
www.cuxport.de

Über Cuxport

Die Cuxport GmbH betreibt ein multifunktionales Umschlagsterminal im Tiefwasserhafen Cuxhaven. Neben umfangreichen Hafenumschlagsmöglichkeiten bietet Cuxport eine ideale geografische Lage für sämtliche Seeverkehre sowie optimale Hinterlandanbindungen. Das Unternehmen ist ein Joint Venture, bei dem die Rhenus SE & Co. KG 74,9 Prozent und die HHLA Container Terminals GmbH 25,1 Prozent der Anteile halten. Die Rhenus-Gruppe ist ein weltweit operierender Logistikdienstleister mit einem Jahresumsatz von 4,8 Mrd. EUR. Mit mehr als 28.000 Beschäftigten ist Rhenus an über 580 Standorten präsent. Die Hamburger Hafen und Logistik AG (HHLA) ist einer der führenden Hafenlogistik-Konzerne in der europäischen Nordrange.

Pressekontakt Cuxport

Medienbüro am Reichstag GmbH
Reinhardtstraße 55
10117 Berlin
Tel.: +49 30 30 87 29 93
Fax: +49 30 30 87 29 95
E-Mail: rhenus@mar-berlin.de